



**Räumliches Entwicklungskonzept 2007**






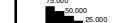




Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2008

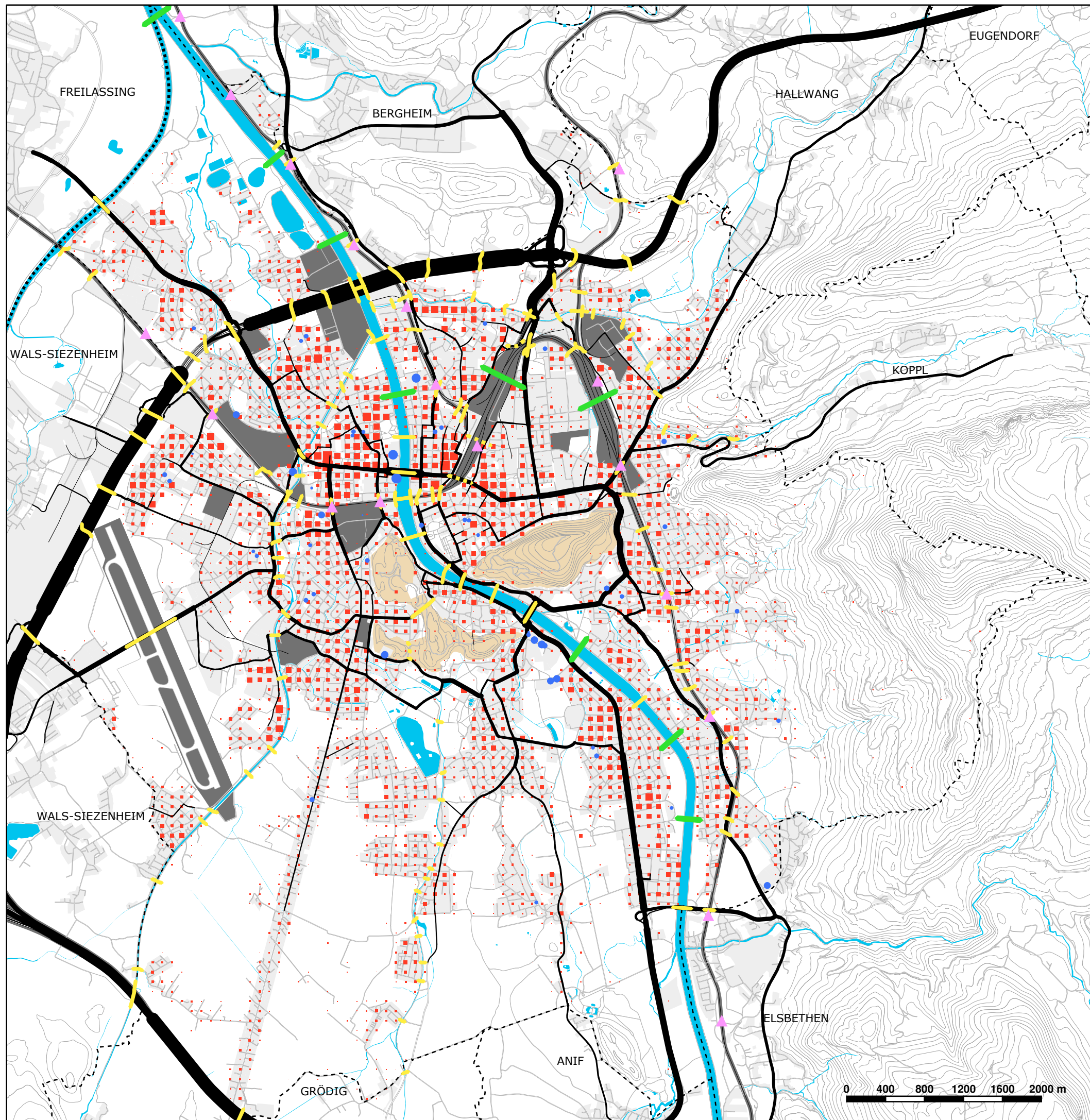
Plannummer: 4.01

**Entwicklungsplan  
Abbau von "Mobilitätsbarrieren"**

Verkehrskonzept

**Legende:**

-  Empfohlene Bereiche für mögliche Querungen (Lage und Priorität sind durch Wirkungsanalysen zu prüfen)
  -  Querungshilfen BESTAND verbessern
  -  Querungshilfen BESTAND
  -  Flächen Barrieren
  -  Dynamische Barrieren > 5000 KFZ/Tag
  -  Gewässer
  -  Berge
  -  Schulen (Flächen = Anzahl Schüler)
  -  Einwohner pro ha (Fläche = Anzahl)
  -  S-Bahn Haltestellen
  -  Bauland lt. FWP97 + Ergänzungsflächen und Äußerungsbeurteilung
- "Mobilitätsbarrieren" betreffen hauptsächlich Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV-Benutzer und Menschen mit eingeschränkten Mobilitätsmöglichkeiten.



Plangrundlage: Digitaler Stadtplan  
Datenquelle: Amt für Stadtplanung und Verkehr

Datenstand: 25.08.2008, Einwohner 2004  
Erstellt am: 05.12.2008

